

GEMEINDE EICHENZELL KREIS FULDA

1. VEREINFACHTE ÄNDERUNG GEMÄSS §13 BBauG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 1a OT WELKERS



RECHTSGRUNDLAGEN:

1. Flächennutzungsplan der Gemeinde Eichenzell, genehmigt am 20. März 1975
2. Bebauungsplan Nr. 1 a der Gemeinde Welkers, genehmigt am 16. Juli 1969
3. Das Bundesbaugesetz in der Fassung vom 6. Juli 1979 (BGBl. I S. 949)
4. Die Benutzungsverordnung in der Fassung vom 15. September 1977 (BGBl. I S. 1763)
5. Die Planzeichenverordnung vom 30. Juli 1981
6. Die Hessische Bauordnung in der Fassung vom 16. Dezember 1977 (GVBl. I, 1978, S. 2)
7. Die Hessische Garagenverordnung vom 18. Mai 1977 (GVBl. I S. 210)

A) FESTSETZUNGEN:

1. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Abgrenzung zwischen Gebieten unterschiedlicher Nutzung

2. Maß der baulichen Nutzung, Bauweise § 9 (1) 1 BBauG:

Gebiet	WA 1	WA 2
Zahl der Vollgeschosse	I	II
Grundflächenzahl	0,3	0,3
Geschoßflächenzahl	0,3	0,6

3. Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen § 9 (1) 2 BBauG:

Baulinie

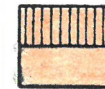
nicht überbaubare Grundstücksfläche

überbaubare Grundstücksfläche

4. Stellung der baulichen Anlagen § 9 (1) 2 BBauG:



vorhandene Bebauung

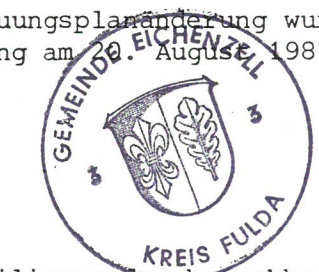


geplante Bebauung:
Mit der Darstellung der Gebäude wird nur die Firstrichtung festgesetzt. Die Stellung und Abmessung der eingetragenen Gebäude ist nicht verbindlich. Die Grenzabstände richten sich nach den Bestimmungen der HBO.

5. Alle übrigen Festsetzungen des am 16.07.1969 vom Herrn Regierungspräsidenten in Kassel genehmigten Bebauungsplanes Nr. 1 a der Gemeinde Welkers, jetzt Gemeinde Eichenzell, gelten weiter.

B) AUFSTELLUNGSVERMERKE:

1. Die Bebauungsplanänderung wurde von der Gemeindevertretung am 10. April 1984 beschlossen.

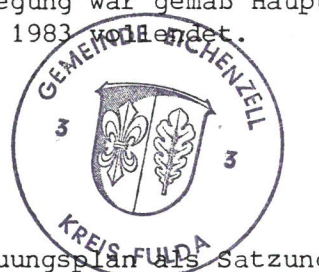


In Vertretung

H. Müller
Bürgermeister

Erster Beigeordneter

2. Die Beteiligung der benachbarten Grundstückseigentümer und Fachbehörden ist durch öffentliche Auslegung des Planentwurfes in der Zeit vom 28.03.1983 bis 27.04.1983 erfolgt. Die Bekanntmachung der Planauslegung war gemäß Hauptsatzung mit Ablauf des 18. März 1983 vollendet.



In Vertretung

H. Müller
Bürgermeister

Erster Beigeordneter

3. Der Bebauungsplan als Satzung gemäß § 10 BBauG ist von der Gemeindevertretung am 10. April 1984 beschlossen worden.

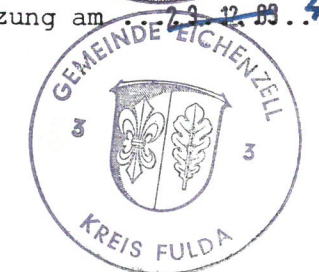


In Vertretung

H. Müller
Bürgermeister

Erster Beigeordneter

4. Die Bekanntmachung nach § 12 BBauG war gemäß Hauptsatzung am 12. April 1984 vollendet.



In Vertretung

H. Müller
Bürgermeister

Erster Beigeordneter

MASSTAB 1 : 1000

BEARBEITET: GEMEINDE EICHENZELL

MÄRZ 1983

SCHLOSSGASSE 4
6405 EICHENZELL



Im Auftrag

E. Müller